Diesen Artikel finden Sie unter: http://www.noz.de/artikel/2254937
Veröffentlicht am: 12.03.2021 um 11:52 Uhr

Männer versuchten, im Auto zu fliehen

Einbruch bei KME in Osnabrück: Polizist entdeckt Verdächtige in seiner Freizeit

von Vincent Buß

Osnabrück. Auf das Osnabrücker Gelände der Firma KME ist in der Nacht zu Donnerstag eingebrochen worden. Dank eines Polizisten, der gerade frei hatte, konnten vier Tatverdächtige geschnappt werden.

Ein Zeuge bemerkte laut Polizei am Donnerstag gegen 23 Uhr auf dem Gelände der Firma KME in Osnabrück drei maskierte Menschen. Er benachrichtigte die Polizei.

Das Trio wurde zwar nicht mehr gefunden, aber im Bereich der Schlachthofstraße entdeckten die Beamten eine Leiter, die an einer Außenmauer lehnte. Der Stacheldraht auf der Mauer war durchgeschnitten.

Etwa eine Stunde später bemerkte ein Polizeibeamter - in seiner Freizeit - drei Männer, die von der Straße Lange Wand in die Charlottenburger Straße gingen. Sie stiegen in einen VW Bora mit ausländischem Kennzeichen, der dort offensichtlich wartete.

Polizist verfolgt sie auf eigene Faust

Da die Männer und die Situation dem Beamten verdächtig vorkamen, setzte er sich in sein Auto und verfolgte den wegfahrenden Pkw. Der Wagen fuhr auf die Knollstraße Richtung Innenstadt und nahm an der Einmündung Nonnenpfad/Erich-Maria-Remarque-Ring die Ampel bei Rot. Vermutlich hatten die Insassen den Verfolger bemerkt und wollten diesen abschütteln.

Am Hasetor fuhr der VW Bora zunächst auf den rechten Fahrstreifen, zog aber im letzten Moment nach links herüber und bog auf den Hasetorwall ab. In Höhe des Stadthauses war die Fahrt für die Unbekannten

allerdings zu Ende: Ein Streifenwagen, den der Polizeibeamte alarmiert hatte, hielt das Fahrzeug an und kontrollierte die Insassen.

Nun in Untersuchungshaft

Es handelte sich bei den Männern um vier rumänische Staatsangehörige im Alter von 31, 34, 40 und 45 Jahren. Die im Auto vorgefundenen Beweismittel deuteten darauf hin, dass sie zuvor auf das KME-Gelände eingebrochen waren.

Da Haftgründe vorlagen, wurden die Tatverdächtigen auf Antrag der Staatsanwaltschaft Osnabrück einem Haftrichter vorgeführt. Der folgte dem Antrag und schickte das Quartett die Untersuchungshaft. Die Ermittler der Polizei prüfen nun, ob die vier Männer daneben weitere Straftaten begangen haben.

Weitere Polizeimeldungen:

- Blaulicht-Ticker für Osnabrück und Umgebung

Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.